



## Gelungenes Faschingstreiben 2015 in Itter



Am rußigen Freitag, den 13.02.2015 machten sich wieder zahlreiche Faschingsnarren auf den Weg zur Veranstaltung des Chors SoAlTeBa. Bereits um 15:00 Uhr kamen viele Gäste zum Schwimmbad, um gemeinsam mit der Musikkapelle zum Pavillon einzuziehen. Unter den Klängen von „Wenn der Maibaum wieder am Dorfplatz steht“ zog die heitere Gesellschaft entlang der Itterer Straße in Richtung Dorfzentrum. Im Schnellzugtempo füllten sich der Pavillon mit Kindern und der Mehrzweckraum mit Eltern und anderen Gästen. So etwa um 18:30 Uhr gönnten

uns die Gäste eine kleine Verschnaufpause, bis um ca. 20:15 Uhr die ersten Gäste für den Ball eintrafen. Wiederum war es eine heitere Veranstaltung mit vielen Stammgästen, aber auch neue Narren fanden sich bei uns ein. Für gute Unterhaltung im Mehrzweckraum sorgte das Brixentaler Edelweiss Duo, im Pavillon wurde von den DJs „NI HAU, HAU ZU, sowie LEI TUNG“ nach Wunsch der Gäste aufgelegt. Wir, die Mitglieder von SoAlTeBa, bedanken uns aufs Herzlichste bei allen Gästen, den Sponsoren und auch der Gemeinde Itter für die Unterstützung, die diese Veranstaltung erst möglich machte. Wir freuen uns auch bei unseren nächsten Veranstaltungen auf ein baldiges Wiedersehen.

*Martin Seebacher  
Obmann SoAlTeBa*



### I N H A L T

- 2** Bürgermeister
- 3-4** Sekretariat und Kindergarten
- 4-5** Sozial- und Gesundheitsprengel Hopfgarten/Itter
- 6-13** Vereine
- 14-15** Pfarre
- 16** Termine



## Liebe Ittererinnen und Itterer!

Das Jahr 2015 ist wieder mit vielen großen und kleinen Aufgaben gefüllt, welche wir versuchen werden, umzusetzen. Ich bitte aber zugleich um Verständnis, dass nicht alle Wünsche auf einmal erfüllt werden können.

Der Gemeinderat hat sich sehr intensiv mit dem Budget für das Jahr 2015 auseinandergesetzt und ich habe mich sehr bemüht, ein möglichst gerechtes und gut verteiltes Budget für das laufende Jahr zu erstellen. Es ist nicht ein einziges Großprojekt, das uns im heurigen Jahr belastet, sondern die vielen verschiedenen kleinen Investitionen, die zu erledigen sind.

Ich möchte nur einen kleinen Auszug zu den geplanten Vorhaben bringen. Das momentan sicher wichtigste Projekt ist die Umsetzung des neuen Friedhofes - anschließend an den Pfarrgarten - welcher noch ca. zur Hälfte an den Pfarrhof erhalten bleibt. Der neue Friedhof wird mit einer der Gemeinde entsprechenden Totenkapelle und mit der Möglichkeit von Urnenbestatungen gebaut.

Ein weiteres sehr interessantes Vorhaben wird die Erstellung einer Chronik für die Gemeinde Itter sein. Im Gemeinderat und zuständigen Ausschuss wurde schon öfter darüber geredet und nun wollen wir das Projekt umsetzen. Ich bin mir sicher, dass etliche Privatpersonen sehr viel Wissen und auch verschiedene interessante Bilder und Schriftstücke für eine solche Chronik besitzen und auch zur Verfügung stellen würden. Es liegt an uns, dass diese interessierten Personen und die verschiedenen Unterlagen zusammengetragen werden und Stück für Stück die Itterer Geschichte aufgearbeitet wird. Informationen an interessierte Personen werden in nächster Zeit erfolgen. In der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres 2014 wurde auch beschlossen, verschiedene Bereiche der Straßenbeleuchtung zu erneuern und auf neueste LED-Technik umzusteigen. Dafür wurden auch 2 LED-Probelenpen in unserer Gemeinde montiert.

Auch in unserem Schwimmbad stehen Investitionen an. Die Mess- und Regeltechnik für pH-Werte und den vorgeschriebenen Chlorgehalt im Badewasser, die von unserem Schwimmbadbetreiber in den letzten Jahren immer händisch zur vollsten Zufriedenheit gemacht wurde, muss in Zukunft von einer automatischen Anlage betrieben werden. Auch sonst gilt es, Erneuerungen und Verbesserungen in unserem Schwimmbad vorzunehmen, um diesen schönen Platz mitten in Itter für unsere Kinder und Familien zu erhalten.

Im heurigen Jahr ist ebenfalls geplant, ein 33 Jahre altes Feuerwehrauto auszutauschen und für die Zukunft ein neues Feuerwehrauto anzuschaffen, welches sehr flexibel ist, um für die Vielzahl der verschiedenen Einsätze unserer „Freiwilligen Feuerwehr“ in einem vernünftigen Ausmaß gerüstet zu sein.

Es wären noch einige Projekte, größere und kleinere, welche für heuer geplant

sind, zu erwähnen, möchte es aber bei diesem kleinen Auszug aus dem Budget 2015 belassen.

Ich wünsche allen Ittererinnen und Itterern einen guten Start in das kommende Frühjahr und hoffe auf gute Zusammenarbeit bei den nächsten Projekten für uns alle in der Gemeinde Itter.

*Euer Bürgermeister  
Josef Kahn*

## IMPRESSUM

### Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Itter,  
vertreten durch BM Josef Kahn  
6305 Itter, Dorfplatz 1  
[www.itter.tirol.gv.at](http://www.itter.tirol.gv.at)

### Redaktion:

Obmann Günther Sitzmann, Hanns-Peter Adami, Andrea Paratscher, Balthasar Oberhauser, Josef Kahn, Roman Thaler, Thomas Feller

### Produktion:

GET printed Druck 2000 Prokop GMBH  
Peter-Mitterhofer-Weg 23  
6300 Wörgl  
Tel. 05332-70000, Fax 05332-70000-23  
[www.druck2000.at](http://www.druck2000.at)

### Copyright:

Alle Rechte, Texte, Fotos  
(ohne Urheberhinweis):  
Gemeinde Itter

Das „Itterer Gemeindeblatt“ informiert viermal im Jahr über Interessantes in und um Itter. Jede Ausgabe bringt Wissenswertes aus der Gemeindestube, der Pfarre, den Vereinen und aus dem Dorfgeschehen. Das „Itterer Gemeindeblatt“ erhalten alle Haushalte in Itter kostenlos zugestellt. Im Gemeinderat wurde einstimmig beschlossen, dass diese Zeitung frei von Parteipolitik und Werbung zu sein hat. Bei allen Beiträgen ist der Verfasser anzugeben. Der Inhalt entspricht der Meinung des Verfassers und muss sich nicht mit der Meinung des Redaktionsteams decken.

**Wer einen Beitrag für die nächste Ausgabe (Juni 2015) hat, wendet sich bitte bis spätestens 8. Mai 2015 an ein Mitglied der Redaktion (siehe Impressum).**

## Vom Sekretariat



### Diamantene Hochzeit



Der 60. Hochzeitstag war Anlass für Bezirkshauptmann Dr. Michael Berger und Bürgermeister Josef Kahn dem Diamantpaar Josefa und Christian Achrainer zu gratulieren und als Zeichen der Anerkennung die Ehrengabe des Landes zu überreichen.

Der Bezirkshauptmann brachte

zum Ausdruck, dass das Paar maßgeblich zur Entwicklung des heutigen Lebens beitragen hat und dies durch Liebe, Treue und Zusammenhalt erreichen konnte. Wir gratulieren herzlich und wünschen noch viele gemeinsame gesunde Jahre!

*Sekretariat*

## KINDERGARTEN-EINSCHREIBUNG



Die Kindergarteneinschreibung findet am Dienstag, **dem 17. März 2015** am Nachmittag zwischen **13.30 bis 16.00 Uhr** im Kindergarten statt. Dazu ergeht eine persönliche Einladung.

Die Besuchspflicht für 5jährige Kinder schreibt das neue Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz vor. Von der Besuchspflicht betroffen sind Kinder, die am 31. August vor Beginn des Kinderbetreuungsjahres ihr fünftes Lebensjahr bereits vollendet haben und im Folgejahr schulpflichtig werden. Die Besuchspflicht besteht im Ausmaß von 20 Stunden an mindestens vier Werktagen pro Woche, sie besteht nicht an den vom Erhalter bzw. gesetzlich festgelegten freien Tagen oder Ferien.

## Semesterkonzert der Landesmusikschule Brixental

Am 4. Februar 2015 fand dieses Konzert in der Turnhalle der Volksschule, die für diesen Zweck vom Schulwart perfekt vorbereitet wurde, statt. Viele Besucher ließen sich diesen musikalischen Leckerbissen nicht entgehen – alle kamen sie – der Bürgermeister selbst mit Gattin und Leiter der Musikschulen anderer Orte, die kleinen Fans der Aktiven sowie die Eltern mit den Großeltern und viele Zuhörer von Itter selbst, die Lehrpersonen der Musikschule Brixental begleiteten selbstverständlich liebevoll ihre Schützlinge.

Der Leiter der LMS Sepp Gandler führte mit ruhigen Worten und mit

besonderen Hinweisen zu den Musikern durch den Abend. Ein buntes Programm sorgte für Abwechslung und Kurzweile: Harfen, Gitarren und Zither von zarten Händen gespielt, dann wieder Trompeten- Hornklänge durch den Raum geschmettert, dann wieder einschmeichelnde Klarinetten-, Fagott- und Saxophonklänge, rhythmisch mitreißende Melodien verschiedenster Instrumente gespielt von ganz Kleinen bis zu den Großen, herrliche Gesangseinlagen von Solistinnen und Gruppen – eine reiche Bandbreite von der Klassik über Pop bis zu den ländlichen Klängen der Steirischen Harmo-

nika – für jeden Geschmack etwas als Genuss!

Der Höhepunkt kam zum Schluss mit den Darbietungen der Big Band der LSM Brixental – ein rhythmisches Feuerwerk, das die Zuhörer vollends begeisterte. Der Abend demonstrierte den enormen Einsatz und die fruchtbringenden Bemühungen der einzelnen Lehrpersonen, in den Kindern und Jugendlichen musikalische Talente zu wecken und bis zur Reife zu fördern! Bravo! Super!

*Josef Moser,  
Hopfgarten*

**Wir begrüßen unsere neue Erdenbürgerin**



**Zora Holtkamp –  
Jänner 2015**

Wir erweitern unser Angebot und bieten seit **Jänner 2015**

**Familienhilfe** an:

Die Familienhilfe ist eine Dienstleistung zur Überbrückung von schwierigen Lebens-, akuten Not- und Krisensituationen. Beim Ausfall einer erziehungsberechtigten Person wird durch die tatkräftige professionelle Unterstützung einer ausgebildeten Familienhelferin die Vertrautheit des Familienlebens in der gewohnten Umgebung ermöglicht.

Die Unterstützung umfasst unmittelbar praktische Hilfe in der Kinderbetreuung und Haushaltsführung, sie ist kein Ersatz für eine fehlende Reinigungshilfe.

Diese Leistung muss vorher durch die jeweilige Wohnsitzgemeinde genehmigt werden und wird nur für die Dauer einer bestimmten Zeit gewährt.

Nähere Informationen erhalten Sie im Büro des Sozial- und Gesundheitsprengel Hopfgarten/Itter unter Tel. 05335/4171 (Mo/Mi/Fr vom 09:00 bis 11:00 Uhr).

**DAKA - Entsorgung mit Verantwortung**

**Problemstoffsammlung**

**Sammeltag:**  
02.04.2015

**Sammelort/  
Sammelzeit:**  
Dorfplatz  
15:00–17:00 Uhr

- PFLANZENSCHUTZMITTEL, GIFTE, HOLZSCHUTZMITTEL**  
Pestizide, Chemikalien zur Bekämpfung von Insekten und Unkraut
- ALTÖL**  
Motoröle, Getriebeöle, Heiz- u. Mineralöle
- SPEISEFETTE, SPEISEÖLE**
- TROCKENBATTERIEN**  
aus Haushaltsgeräten, Konsumbatterien (Knopfzellen, Flachbatterien, Fotobatterien)
- HAUSHALTSREINIGER**  
Abfluss-, Backrohr- u. Grillreiner, Entkalker, Fleckentferner
- ÖLHALTIGER ABFALL**  
Ölbindemittel, Schmierfette, Ölfilter
- LEERGEBINDE**  
mit Verunreinigungen
- LAUGEN**  
Ammoniak, Salmiak
- LÖSUNGSMITTEL**  
Terpentin, Waschbenzin, Spiritus, Nitroverdünnung
- SÄUREN**  
Salz-, Essigsäure, etc.
- AUTOBATTERIEN**  
von PKW, Traktoren, LKW usw.
- FOTOCHEMIKALIEN**  
Entwickler, Fixierer
- LEUCHTSTOFFFRÖHREN**  
Sparlampen und Halogenlampen
- FARBEN UND LACKE**  
Anstrichmittel, Kleber und Klebstoffe, Abbeizmittel, Dichtungsmasse, Wachse, Bitumen, Unterbodenschutz
- DRUCKGASPACKUNGEN**  
Spraydosen
- MEDIKAMENTE/KÖRPERPFLEGEMITTEL**  
Salben, Tabletten, Ampullen, Tropfen, Desinfektionsmittel, Einwegspritze, Quecksilberthermometer

Auch heuer finden wieder die

**SPIEL-MIT-MIR-WOCHEN**

für Kinder von 3 bis 14 Jahren mit Hauptwohnsitz  
in Hopfgarten i. Brixental und Itter statt.

**Termin: 27. bis 31. Juli, 3. bis 7. August und 10. bis 14. August 2015**  
(täglich von 8.00 bis 17.00 Uhr)

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage  
([www.sgshopfgartenitter.at](http://www.sgshopfgartenitter.at))

**Erlebniswochen unter freiem Himmel**

**27. Juli bis 31. Juli,  
3. bis 7. August 2015**

Nähere Informationen erhalten Sie bei Kathi Lindner unter: [kathi.lindner@gmx.at](mailto:kathi.lindner@gmx.at)

# Aufzeichnungspflicht von Holznutzungen – EU Holzverordnung

## Holzhandelsüberwachungsgesetz

Die EU Holzverordnung will dem Handel mit illegal geschlagenem Holz entgegenwirken und den KonsumentenInnen Sicherheit geben, keine Holzprodukte aus illegalem Holzeinschlag zu kaufen. Die Verordnung zielt vor allem auf Importe aus Risikogebieten etwa der Tropen oder Russland ab. Betroffen sind aber auch heimische Waldbesitzer, die ihr Holz erstmalig in Verkehr (Verkauf, unentgeltliche Abgabe, innerbetriebliche Verwendung) bringen. Die heimischen Waldbesitzer gehören zwar nicht zur Risikogruppe, eine Ausnahmeregel war aber u.a. aus Gründen der Wettbewerbsgleichheit nicht möglich.

Im Holzhandelsüberwachungsgesetz werden die Aufzeichnungspflicht und die Kontrolle des vom Waldeigentümer in Verkehr gebrachten Holz geregelt.

## Daraus entstehende Pflichten für Waldbesitzer

Zu den Pflichten zählen neben den Informationen über Baumart, Sortiment, Menge auch Name und Anschrift des Holzkäufers sowie die Nachweise über die Legalität des Holzeinschlags. Diese Aufzeichnungen sind für allfällige Kontrollen bereitzuhalten.

Für den Nachweis der Legalität von bewilligungspflichtigen Holznutzungen sollten jedenfalls die entsprechenden forst- oder naturschutzrechtlichen

Bewilligungen aufbewahrt werden. Grundsätzlich sieht die EU-Holzverordnung eine fünfjährige Aufbewahrungszeit vor. Das heißt, alle geforderten Informationen und Nachweise zum Holzeinschlag können von der zuständigen Bezirksforstinspektion im Auftrag der BH bis fünf Jahre rückwirkend verlangt werden.

Die Bezirksforstinspektion Kitzbühel darf in Erinnerung bringen, dass Holznutzungen über 50 Festmeter rechtzeitig vor Beginn der Schlägerarbeiten beim örtlich zuständigen Waldaufseher zu melden sind. Die geplanten Nutzungen im Schutzwald und größere Nutzungen im Wirtschaftswald werden in weiterer Folge einem Bewilligungsverfahren durch die örtliche Forsttagsatzungskommission unterzogen. Die Kommission kann die Nutzung an etwaige Nebenbestimmungen (z.B. Auszeige durch die Bezirksforstinspektion, Belassen von hohen Stöcken, Weidefreistellung, ...) binden.

**Der forstrechtlichen Bewilligung kommt derjenige nach, der rechtzeitig die beabsichtigte Holznutzung dem Waldaufseher meldet. Der geforderten Nachweispflicht kann auch entsprochen werden, wenn das Abmaß unter gleichzeitiger Bekanntgabe des Holzkäufers dem Waldaufseher übermittelt wird (Bringschuld).**

Bei weiteren Fragen steht Ihnen gerne der Gemeindewaldaufseher Michael Plankensteiner (Tel.: 0664 5632364) sowie das Team der Bezirksforstinspektion Kitzbühel, erreichbar unter der neuen Telefonnummer 05356 62131 DW 6491 und 6492 zur Verfügung.

*DI Michael Neuwirth,  
Leiter Bezirksforstinspektion Kitzbühel*

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum ehest möglichen Eintritt eine/n

### Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester/Pfleger

(Bruttogehalt bei Vollzeit ab € 2.103,20 plus Zulagen lt. BAGS)

bzw.

### Pflegehelferin/Pflegehelfer

(Bruttogehalt bei Vollzeit ab € 1.826,40 plus Zulagen lt. BAGS)

(30-75 % Beschäftigungsausmaß)

jeweils mit abgeschlossener Ausbildung

**Wir bieten:** einen sicheren Arbeitsplatz in einem erfahrenen, engagierten Team, ein sehr gutes Betriebsklima, Fortbildungsmöglichkeiten und entlohn nach dem BAGS-Kollektivvertrag.

**Wir suchen:** MitarbeiterInnen, die ihren Beruf mit Liebe und Begeisterung ausüben, die belastungsfähig sind und gerne im Team arbeiten. (interessant auch für BerufswiedereinsteigerInnen)

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte die Bewerbungsunterlagen (Bewerbung, Lebenslauf mit Foto und Zeugnissen) an den Sozial- und Gesundheitssprengel Hopfgarten/Itter, Talhäuslweg 7, 6361 Hopfgarten.

Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Geschäftsführer Michael Manzl (Tel. 0676/83179119).

# wias friara wor



Theateraufführung (links) und Festtagstracht (rechts) aus früheren Zeiten.  
(Personen und Jahreszahl sind dem Redaktionsteam nicht bekannt)

## TURMWIND



Am 31.1.2015 hatte TURMWIND – Kulturforum Itter zu einem Kabarettabend mit TRIS, Thema: „Traumfrauen – be-törend, komproMISSlos, exzenTRIS“ in die Turnhalle der VS Itter geladen.

Das Publikum im nahezu vollbesetzten Saal schien sich gut zu amüsieren über die schrillen Späße der Traumfrauen, das Gelächter war groß, die Stimmung ausgelassen und der Applaus anhaltend. Wir danken unserem Publikum für das rege Interesse.

*Christel Pokorny*

## Jahreshauptversammlung Chor SoAlTeBa

Wie bereits zur Tradition geworden, haben wir unser Vereinsjahr mit der Jahreshauptversammlung, die am 31. Jänner 2015 beim Gasthof Grünholz stattfand, begonnen.

Fast vollzählig konnten wir auch unseren Herrn Bürgermeister Josef Kahn und unsere Pfarrassistentin Maria Gumpenberger bei uns begrüßen.

Nach dem gemeinsamen Essen widmeten wir uns den wichtigen Themen. Unser Obmann Martin Seebacher gab uns einen kleinen Rückblick auf das Jahr 2014 und wir erfuhren, was im heurigen Jahr geplant ist. Eines der größten Ereignisse wird ein Konzert sein, worüber wir aber zum gegebenen Zeitpunkt noch genauer informieren werden.

Ein wichtiger Punkt war die Neuwahl des Ausschusses, die von Bürgermeister Josef Kahn geleitet wurde. Der Ausschuss wurde wieder einstimmig

gewählt und alles bleibt beim Alten. Nach der offiziellen Versammlung ließen wir den Abend noch gemütlich ausklingen.

Wir freuen uns auf ein spannendes, ereignisreiches und kameradschaftliches Jahr 2015!

Danke, dass ihr uns Jahr für Jahr unterstützt und immer dabei seid!

*Doris Thaler*

### Nächster Redaktionsschluss

**Redaktionsschluss  
für die  
Juni-Ausgabe  
ist am  
8. Mai 2015.**



## MUSIKKAPELLE ITTER von Sebastian Schipflinger

# Christbaumversteigerung

Traditionell fand am 5. Jänner die Christbaumversteigerung der Musikkapelle statt. Heuer wurde diese Veranstaltung wieder im Turnsaal der Volksschule abgehalten. Der Turnsaal und vor allem der große Christbaum (hierfür einen herzlichen Dank an Thomas Feller, der uns den Baum zur Verfügung gestellt hat) wurden von den Musikantinnen und Musikanten weihnachtlich dekoriert. Mit einem kleinen Dankeschön-Konzert wurde die Versteigerung eröffnet.

Im Rahmen des Konzertes durften wir Herrn Anton Pletzer jun. das Ehrenzeichen für Förderer der Tiroler Blasmusik überreichen. Wir bedanken uns bei Herrn Pletzer für die jahrelange Unterstützung unserer Kapelle!

Danken möchten wir auch Alois Pflis-

ter für das bravouröse Versteigern und allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Ein herz-

liches Vergelt's Gott den Freunden und Gönnern unserer Musikkapelle!



Von links: Kpm. Balthasar Oberhauser, Anton Pletzer jun., Obmann Günther Sitzmann  
(Foto, MK Itter)

# Jahreshauptversammlung

Am 30. Jänner fand die Jahreshauptversammlung der Musikkapelle statt. Der Obmann konnte neben fast allen aktiven Musikantinnen und Musikanten auch Bürgermeister Josef Kahn, Vizebürgermeister Josef Faistenauer, Gemeinderat Thomas Feller und Pfarrassistentin Maria Gumpenberger begrüßen. Man blickte auf ein ereignisreiches Jahr zurück, dessen musikalische Höhepunkte das Frühjahrskonzert und das Bezirkswertungsspiel in Reith waren. Einen guten Eindruck hat man auch beim Bezirksmusikfest in Hopfgarten hinterlassen.

Der Jugendreferent berichtete, dass gemeinsam mit Hopfgarten ein Jugendblasorchester gegründet wurde und dies für die Jugend sehr positiv ist.

Da Martin Rabl sein Amt als Kapellmeister zurückgelegt hat, wurden bei der Jahreshauptversammlung Kapellmeister, Kapellmeister Stv. und Stabführer einstimmig neu gewählt:

### WAHLERGEBNIS:

**Kapellmeister:** Balthasar Oberhauser

**Kapellmeister-Stv.:** Thomas Thaler

**Stabführer:** Claudius Vergeiner

### TERMINANKÜNDIGUNG

**Freitag, 24. April 2015 oder**

**Samstag, 25. April 2015**

**FRÜHJAHRSKONZERT  
im Turnsaal**

*Wir würden uns freuen, wieder viele Musikfreunde begrüßen zu dürfen.*

## Leserbrief:

Das Redaktionsteam möchte alle interessierte Gemeindebürger aufrufen, eigene Gedanken zu aktuellen Themen zu äußern.

„Macht euch auf und schreibt, ... und sollte es was zum Loben sein, würden wir uns besonders freuen.“

Nach Durchsicht vom Team wird vielleicht schon Ihr Artikel in der nächsten Ausgabe gedruckt.

**Das Redaktionsteam**

**KIRCHENCHOR ITTER von Barbara Gastl**

**„Mit einem lachenden...**

Am Samstag, den 24. 01. 2015, fand unser alljährliches Choressen im Gasthaus „Rössl“ statt. Unserer Einladung folgten zahlreiche Chormitglieder, Pastoralassistentin Maria Gumpenberger, Bürgermeister Josef Kahn und unserer „Godel“ Nani Fuchs. Nach dem gemeinsamen Essen ließ unser Obmann Bernhard Stipsits das sehr erfolgreiche Kirchenchor-Jahr Revue passieren.

**Das vergangene Jahr war gefüllt mit...**

- 30 Proben,
- 26 Ausrückungen,
- 6 Stimmbildungsstunden,
- einem Auftritt in Kirchdorf und
- einem besonderen Erlebnis – dem Gastauftritt im Stephansdom.

Besonders freute es uns auch, drei



Chormitglieder ehren zu dürfen: **Eli-sabeth Faistenauer** und **Kathi Riedmann** für 40 Jahre sowie unseren Ob-

mann **Bernhard Stipsits** für 30 Jahre Mitgliedschaft. Auf diesem Weg noch einmal herzlichen Glückwunsch!

**...und einem weinenden Auge.“**

Wie sicher schon bekannt ist, hat unsere Chorleiterin Annemarie Hoggenmüller mit sofortiger Wirkung ihr Amt niedergelegt. Nach gründlicher Überlegung wagte sie, diesen Schritt zu gehen, der ihr sehr schwer fiel.

Annemarie hat den Chor stets mit sehr viel Leidenschaft und Engagement geleitet.

Ihr gebührt ein herzliches Dankeschön für den tollen, ehrenamtlichen Einsatz,

den sie über 5 Jahre für den Chor und die Gemeinde geleistet hat.

Wir wünschen ihr von ganzem Herzen das Allerbeste für die Zukunft und bedanken uns für die tollen Jahre.

**OBST- UND GARTENBAUVEREIN ITTER von Anni Rabl**



**Gartlerhoagascht am 8.04. 2015**

20:00 Uhr: MZR Itter  
Referent: Ägydius Mettler

Wir freuen uns auf den Fachvortrag mit Diaschau:

**Wohnen im Garten – zwischen Steinen und bunten Blumenbeeten !**

Anschließend gemütlicher **GARTLERHOAGASCHT** mit Frühlingsbowle!

## Ein neues Gartenjahr beginnt!

Um sich auf eine neue Gartensaison vorzubereiten, bietet sich der Spätwinter als Planungsjahreszeit an. Eine Flut von Saatgut- und Blumenkatalogen so wie Angeboten in Gartencentern verführen uns schon ab Februar und die Angebote lassen keine Gartenwünsche offen!

Bei der Auswahl von Pflanzmaterial finden neben den üblichen Anbausorten auch so manche Neuheiten und Spezialitäten so wie Raritäten ihren Weg ins Gartenbeet. Besonders auf Qualitätssaatgut und gutes Pflanzmaterial Wert legen!

**Pflanztipp für 2015 –  
eine knackige Salatneuheit:  
LITTLE GEM**

Wohlschmeckend wie Spitzkraut, knackig wie Eissalat, zart wie Kopfsalat und haltbar wie Endiviensalat so präsentiert sich der raschwüchsige Romanasalat mit hohem Gewicht und viel Gelbanteil (Salatherzen), wenig Putzarbeit, kaum Abfall und schnelle Zubereitung.

Die Pflanzen neigen wenig zur Fäulnis, da die Blätter nicht so sehr auf der Erde aufliegen und relativ robust sind. (Samen beim Gartlerhoagascht erhältlich!)

**Einen guten Start  
ins neue Gartenjahr  
2015!**



### NOTARSPRECHSTUNDE

Am Dienstag, dem **17. März 2015**, findet von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Besprechungszimmer (ersten Stock des Gemeindeamtes) eine Sprechstunde mit Herrn Notar Dr. Franz Strasser statt. Der Notar steht für kostenlose Rechtsberatung zur Verfügung. **Voranmeldung im Gemeindeamt [Tel: (0 53 35) 35 90] erforderlich.**

Der Termin für die nächste Sprechstunde wird in der nächsten Ausgabe des Gemeindeblattes bekanntgegeben.

**Kontaktadresse:** Dr. Alois Strasser, Brixentaler Straße 4, Hopfgarten, Tel.: (05335) 36 66, e-Mail: alois.strasser@notar.at



zeigt „Chat-Set“,  
eine Komödie von  
Daniel Pascal.

**Herzdame per  
Int @ net**

[www.dorfbuehne-itterer.at](http://www.dorfbuehne-itterer.at)

Samstag, 7. März – 20 Uhr  
Freitag, 20. März – 20 Uhr  
Sonntag, 22. März – 17 Uhr  
Sonntag, 29. März – 17 Uhr  
Montag, 6. April – 17 Uhr  
Samstag, 11. April – 20 Uhr  
Mittwoch, 15. April – 20 Uhr  
Samstag, 18. April – 20 Uhr

Aufführungen  
im Turnsaal der  
Volksschule Itterer

Eintritt: 7 Euro p.P.

Reservierung: Tel. 05335/42 60



**Weitere Termine:**

Am Sonntag, dem 3. Mai 2015, gestalten wir die Maiandacht.

**Unsere Festtagstracht tragen wir zu folgende Feiertagen:**

4. Juni 2015:

**Fronleichnam**

14. Juni 2015 :

**Herz Jesu Sonntag**

21. Juni 2015:

**Einweihung unseres Pfarrhofes**

15. August 2015:

**Maria Himmelfahrt**

13. September 2015:

**Itterer Festsonntag**

4. Oktober 2015:

**Erntedankfest**

Es ist immer ein schöner Anblick, wenn an diesen Tagen viele Frauen Ihr „Kassettl“ tragen!

Eine **Generationenwahlfahrt** ist für heuer bereits in Planung. Eine Einladung folgt!

*Der Ausschuss  
der Itterer Bäuerinnen*

**Gelungener  
Hausfrauennachmittag!**

Auch dieses Jahr haben wir Bäuerinnen mit einem gemütlichen Nachmittag beim Mühlalwirt begonnen. Unser neuer Ausschuss bringt neuen Schwung und Ideen. Mit einem spannenden Schätzspiel und weiteren Unterhaltungsspielen wurde dieser Tag

zu einem gelungenen Auftakt 2015. Einen Teil des Erlöses spenden wir für die Renovierung unseres Pfarrhofes. Kaffee und Kuchen wurden vom Raiffeisen Lagerhaus und Raiffeisenbank Hopfgarten gesponsert. Dafür noch einmal herzlichen Dank! Für die musikalische Unterhaltung sorgten die „zwoa Söwabrendn“. Danke auch dem gesamten Team vom Rössl!!

**LANDJUGEND ITTER**

**Kindersitten**

Am 24. 12. 2014 fand wieder unser Kindersitten statt. Wir durften 34 Kinder im Alter von 4-12 Jahren bei uns begrüßen. Wir waren 14 Betreuer und für die Kinder war von Basteln bis hin zu Fußballspielen alles dabei. Danke liebe Eltern für euer Vertrauen zu uns und dass ihr uns eure Kinder anvertraut habt. Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder so viele Kinder begrüßen dürfen.

Heuer fuhren wir am 27. 01. 2015 zum Nachtslalom nach Schladming. Trotz des schlechten Wetters wurden die Österreicher kräftig von 13 Landjugendmitgliedern angefeuert. Dies



brachte leider nicht viel, da kein Österreicher unter die Top 10 kam. Es war ein sehr netter und lustiger Abend. Außerdem fand am 10. 1. 2015 das Helferessen für unseren Landjugendball statt. Wir gingen von der Rinner auf die Kraftalm, wo uns die Wirtsleu-

te perfekt verköstigten. Anschließend fuhren wir über die Familienrodelbahn in Hochsöll zu der Moonlightbar, wo wir den Abend gemütlich ausklingen ließen.

*Julia Thaler*

**EV ITTER von Wolfgang Strasser**



# Ein Traum wurde wahr

Unsere Jugendarbeit trägt riesige Früchte

*Stolz möchten wir euch die Ergebnisse aus dem Winter 2014/15 übermitteln. Es hagelte 1. Plätze und damit auch viele Teilnahmen an den österreichischen Meisterschaften:*

**Bezirksmeisterschaft Herren**

**08.11.14 in Kundl**

4. Platz mit Strasser Rene, Plankensteiner Georg, Strasser Daniel und Schneider Christopher

**Bezirksmeisterschaft Ziel U23**

**08.11.14 in Kundl**

1. Plankensteiner Georg, 3. Strasser Rene

**Bezirksmeisterschaft Ziel U19**

**08.11.14 in Kundl**

1. Plankensteiner Georg, 3. Strasser Daniel, 5. Strasser Rene, 6. Schneider Christopher,

**Bezirksmeisterschaft Ziel U16**

**08.11.14 in Kundl**

1. Strasser Daniel, 3. Schneider Christopher

**Bezirksmeisterschaft Ziel U14**

**08.11.14 in Kundl**

1. Seebacher Christoph

**Landesmeisterschaft Mannschaft U19**

**03.01.15 in Kufstein**

1. Platz Strasser Rene, Plankensteiner Georg, Strasser Daniel, Schneider Christopher

**Landesmeisterschaft Ziel U23**

**04.01.15 in Kundl**

1. Plankensteiner Georg, 12. Strasser Rene

**Landesmeisterschaft Ziel U19**

**04.01.15 in Kundl**

2. Plankensteiner Georg, 3. Strasser Daniel, 5. Schneider Christopher, 10. Strasser Rene

**Landesmeisterschaft Ziel U16**

**04.01.15 in Kundl**

1. Strasser Daniel, 3. Schneider Christopher

**Österreichische Meisterschaft Mannschaft U19**

**17.01.15 in Amstetten**

7. Platz Strasser Rene, Plankensteiner Georg, Strasser Daniel, Schneider Christopher

**Österreichische Meisterschaft Mannschaft U16**

**10.01.15 in Klagenfurt**

6. Platz Bezirksauswahl mit Strasser Daniel, Schneider Christopher

**Österreichische Meisterschaft Ziel U23**

**24.01.15 in Klagenfurt**

6. Plankensteiner Georg 245 Punkte

**Österreichische Meisterschaft Ziel U19**

**24.01.15 in Klagenfurt**

3. Plankensteiner Georg 273 Punkte

**Österreichische Meisterschaft Ziel U16**

**24.01.15 in Klagenfurt**

10. Strasser Daniel 162 Punkte



ÖM Zielbewerb Klagenfurt



Landesmeisterschaft Mannschaft U19



Landesmeisterschaften Zielbewerb

*Wir können nur hoffen, dass wir so erfolgreich weiterarbeiten können. Super wäre es auch mit einer „eigenen“ Trainingsmöglichkeit. Dazu brauchen wir aber euer aller Unterstützung. Abschließend will ich mich bei den grandiosen Jungs bedanken. Macht einfach so weiter!*

**SKICLUB ITTER von Josef Lahner**

## Breaking News

**Ein erfolgreiches Jahr für den Skiclub Itter**



Josef Kahn, Anton Laiminger, Josef Lahner

Schon im Oktober begann das Trockentraining für die Kinder und Schüler, um sie auf die kommende Wintersaison vorzubereiten.

Ende November hielt der Skiclub dann die Jahreshauptversammlung ab und in Anwesenheit von Bürgermeister Josef Kahn konnte der Club langjährige Mitglieder im Namen des Tiroler Skiverbandes ehren. Unter den Geehrten: Paratscher Priska für 10 Jahre, Auer Georg für 20 Jahre und Laiminger Anton jun. für 25 Jahre.

Erst Mitte Jänner konnten aufgrund der Schneelage die ersten Bezirkscuprennen stattfinden und die Athleten des USC Itter konnten nicht nur an die Erfolge der letzten Jahre anschließen, sie konnten im laufenden Rennwinter sogar noch eins draufsetzen. Dies ist nicht nur an den erreichten Stockerlplätzen ersichtlich, sondern auch an der Anzahl der Athleten, die für den Verein bei den verschiedensten Rennen und in den verschiedensten

Klassen an den Start gehen und mit viel Herz und Ehrgeiz an den Rennen teilnehmen. Rennmäßig unterwegs für den Skiclub Itter sind bei den Kindern Feller Martin U8, Feller Anna U9, Rogl Maximilian U 10 und Wechselberger Hannah U 11 sowie Christian Hölzl, Thomas Wechselberger, Katharina Lanzinger, Christina Paratscher

und Nina Astner bei den Schülern. Nina Astner, die an den Österreichischen Schülertestrennen in der Steiermark teilnahm, steigerte sich von Rennen zu Rennen. Beim Slalom am ersten Tag wurde sie 15., beim Riesentorlauf am nächsten Tag wurde sie als beste Tirolerin 6. und zum Abschluss gelang ihr beim Parallelbewerb der Sprung aufs Podest und sie erreichte dabei den ausgezeichneten dritten Rang.

Bei strahlendem Sonnenschein Anfang Februar konnte wieder eine Clubmeisterschaft durchgeführt werden. Alle Athleten – ob jung oder alt – zeigten bei diesem Rennen vollsten Einsatz und kämpften um jede Hundertstelsekunde. Was den Skiclub Itter besonders gefreut hat, war die Gästeklasse, wo doch einige Läufer – auch aus Söll, wo eine Trainingsgemeinschaft besteht – teilnahmen.

Clubmeister wurden in diesem Jahr Nina Astner bei den Damen und Andreas Gratt bei den Herren.



Josef Lahner, Andreas Gratt, Nina Astner, Josef Kahn

## Volksschule Itter beim Schifahren

Am 5. und am 18. Februar nutzte die Volksschule die guten Schneeverhältnisse, die gute Witterung und den einmaligen Schnee für zwei besondere Schivormittage. Während die Schülerinnen und Schüler, die zum Schifahren noch weniger Gelegenheit hatten, im Bereich der Gondelbahn von Bürgermeister Josef Kahn betreut wurden, erweiterten die anderen ihr Können beim Mitterwies-Lift.

Die Schule bedankt sich besonders bei den Schilehrern Bürgermeister Josef Kahn, Michael Thaler, Balthasar Oberhauser, Sebastian Hölzl, Familie Rogl für die Möglichkeit zum Einkehren und den Bergbahnen, die den Transport von der Schule zur Piste und die Schikarten.

Dipl.-Päd. VD  
 Andreas Wurzrainer, BEd

### Liebe Itterer Vereine!

Nützt die Gelegenheit  
 und informiert die Bürger von  
 eurer Veranstaltung über die  
 Homepage!

[www.itter.tirol.gov.at](http://www.itter.tirol.gov.at)

## LG DECKER ITTER von Günter Osl

### Fulminanter Start der LG Decker Itter

**Tagessieg für Mario Hüttner – Maria Sandbichler gewinnt auf der Kurzstrecke,  
 Karin Freitag auf der Langstrecke**

Einen Auftakt nach Maß erlebten unsere Athleten beim ersten Bewerb des Winter-Crosslauf-Cups 2015 beim Reintaler See in Kramsach am 17. Jänner.

Bei den Damen konnte sich Maria Sandbichler auf der Kurzstrecke durchsetzen, Karin Freitag war die souveräne Siegerin auf der Langstrecke.

Auf der Herren-Kurzstrecke mussten Leo Peter (2. Platz), Roman Fuchs (3.) und Eddy Raul de Leon Solano (4.) lediglich Nicolas Reynet aus Frankreich den Vortritt lassen.

Auf der Langstrecke gab's dafür einen Doppelsieg für unsere Läufer. Mario Hüttner konnte das vereinsinterne Duell gegen Thomas Fahringer mit 16 Sekunden Vorsprung für sich entscheiden.

#### **Mario Hüttner startete im U23-Nationalteam beim IAAF Cross Permit in Rovereto**

Tausende Zuschauer am Streckenrand und ein internationales Elitestarter-



Mario Hüttner beim IAAF Cross Permit in Rovereto

feld - das war die Kulisse, vor der Mario Hüttner am 11. Jänner seinen Nationalteam-Einsatz hatte.

Der Rundkurs über 1100m führte auf sehr welligem Gelände durch die Weinberge in der Nähe von Rovereto. Auf den ersten zwei von neun Runden konnte Mario mit den Topläufern aus Eritrea und Kenia gut mithalten, musste dann aber abreißen lassen. Die

Läufer aus Afrika mit Bestzeiten über 10.000m auf der Bahn um die 27 min. machten schließlich den Sieg unter sich aus.

Mario konnte den ausgezeichneten 6. Platz in der Klasse U23 belegen und klassierte sich in der Elite-Wertung auf Rang 21. Seine hervorragende Zeit für die 10 km auf dem schwierigen Gelände betrug 32:30 min.

**AUS DER PFARRGEMEINDE von Hanns-Peter Adami**

## Die Sternsinger waren wieder unterwegs

Die Heiligen aus dem Morgenland waren auch in diesem Jahr fleißig unterwegs und brachten den Segen C – M – B in viele Häuser.

In vier Gruppen und teilweise mit neuen, königlichen Gewändern ausgestattet haben die Drei Könige in Itter diese größte österreichische Hilfsaktion mitgemacht und einen stattlichen Beitrag von mehr als 4000 Euro gesammelt.

Ein großer Dank geht daher an die Könige und deren Begleiter. Nicht zu vergessen aber auch die Reiniger und Instandhalter der königlichen Gewänder, die Verkostungsstellen und vor allem an Sie – die Spender, die diese großartige Solidaritätsaktion so tatkräftig unterstützt haben!



### Einladung zum 14. Eltern-Kind-Frühstück

**am Donnerstag, den 12. März 2015 von 9.00 – 11.00 Uhr  
in den Mehrzweckraum**

Herzlich willkommen sind Mütter und Väter mit ihren Kindern, die noch nicht in den Kindergarten gehen, aber wir freuen uns auch über werdende Mütter und Großeltern mit ihren Enkeln.

Bei diesem Frühstück bieten wir allen die Möglichkeit, sich gegenseitig kennenzulernen, sich wieder zu treffen und Erfahrungen auszutauschen.



Es soll wie immer ein fröhlicher Vormittag mit vielen Kindern werden.

Für den Kinder- und Jugendausschuss  
Andrea Bindhammer

### Wir gratulieren unserem Pfarrer Sebastian Kitzbichler



In einem gemeinsamen feierlichen Geburtstagsgottesdienst am Sonntag, den 25. 1. 2015, konnten wir unserem Pfarrer Sebastian Kitzbichler zu seinem 60. Geburtstag gratulieren, den er ein paar Tage vorher begangen hat.

Der Pfarrgemeinderat überreichte dem Jubilar einen üppigen Geschenkkorb verbunden mit den besten Wünschen auf gute Gesundheit und viel Kraft für seine umfangreichen Arbeiten im Pfarrverband und im Dekanat.

## Gut, dass es die Pfarre gibt

Die gemeinsame Aktion in unserem Pfarrverband Hopfgarten – Itter – Kelchsau „Gut, dass es die Pfarre gibt“ hat in Itter am Sonntag den 1. Februar 2015 ihren Auftakt genommen.

Unter dem Motto „Kinder erleben Gemeinschaft“ wurde ein Familiengottesdienst gefeiert, der von der Jugend schwungvoll gestaltet wurde.

Maria Lichtmess stand in diesem Jahr daher im Geist des Markus Evangeliums: „Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht daran! Denn Menschen wie ihnen gehört das Reich Gottes.“

Es war eine Freude, wie die Kinder miteinander gestaltet, entdeckt, gefeiert und gebetet haben. Auf diese

Buntheit des Miteinanders und die kräftige Ausstrahlung verwies unsere Pfarrassistentin Maria Gumpenberger beim Vergleich auf die Strahlen der Kerze in unserer Kirche. Die einzelnen Lichtstrahlen wurden seit der Adventszeit von Kindern auf einer großen Tafel angebracht die eine Kerze imposant erstrahlen lassen.

Weitere Bausteine dieser Aktion „Gut, dass es die Pfarre gibt“ zum Thema

### ➤ **Glauben – Bildung – Kultur:**

#### • **Exerzitien im Alltag**

„Mit einem Engel an deiner Seite eine Reise ins Unbekannte machen“. An den Montagen 2., 9., 16. und 23. März 2015, jeweils um 19:30 Uhr im Pfarrzentrum Hopfgarten. Anmeldungen im Pfarrbüro Itter

#### • **Vortrag von Prälat Balthasar Sieberer**

Donnerstag 23. April 2015 um 20:00 Uhr im Pfarrzentrum Hopfgarten. Themen: Wohin entwickelt sich die Kirche? Was bedeutet das für den Pfarrverband und den Pfarren? Was könnte in 10 Jahren sein?

#### ➤ **Feier Pfarre** von Palmsonntag bis Ostermontag:

zu Ostern soll bewusst gemacht werden, dass die Hl. Tage „zusammenhängen“ und so sind alle besonders auch zu **allen** Feiern der **Karwoche** besonders eingeladen.

#### ➤ Die **Begegnung Pfarre** erfolgt dann im Juni mit der Einweihung unseres neuen Pfarrhofs (siehe Bericht).

## Vorankündigung Pfarrhof-Einweihung

Große Ereignisse werfen bekanntlich ihre Schatten voraus. Auch wenn die Pfarrhof-Einweihung erst in ein paar Monaten erfolgen wird, wollen wir die Gemeinde Itter bereits in dieser Ausgabe von diesem bevorstehenden Ereignis informieren: Den Einweihungstag konnten wir mit **Sonntag, 21. Juni 2015** festlegen.

Nachdem wir im vergangenen Jahr das 250-Jahr Jubiläum unserer Pfarrkirche feiern konnten, steht auch in diesem Jahr ein besonderer Anlass in unserer Pfarrgemeinde an. Viele fleißige Hände, sowohl bei den Organisatoren als auch bei den ausführenden Firmen, haben den in die Jahre gekommenen Pfarrhof eine neue Seele verpasst. Früher als ursprünglich erwartet, dürfen

wir uns alle auf einen behutsam restaurierten und dennoch modern ausgestatteten Ort der Begegnung freuen.

Den Tag der Einweihung wollen wir daher zu einem Fest der Begegnung und der Freude gestalten. Den Pfarrhof werden wir an diesem **Tag der offenen Tür** gerne allen Interessierten in seinem neuen Kleid vorstellen. Bitte merken Sie sich schon jetzt diesen Termin vor. Es wird ein buntes und

abwechslungsreiches Programm geben, beginnend mit einem Festgottesdienst, den Generalvikar Dr. Hansjörg Hofer als Stellvertreter der Erzdiözese mit uns feiern wird.

Diesen Tag wollen wir darüber hinaus unter dem Motto **„Begegnung-Pfarre“** in die Veranstaltungsreihe **Gut, dass es die Pfarre** gibt einbinden und die neuen Möglichkeiten für die einzelnen Gruppen und Vereinen aufzeigen.

### **Liebe Itterer Vereine!**

*Nützt die Gelegenheit und informiert die Bürger über Eure Veranstaltung über die Homepage!*

**[www.itter.tirol.gv.at](http://www.itter.tirol.gv.at)**

## Pfarre Itter/St. Josef Termine

**In der Fastenzeit jeden Freitag  
um 17:00 Kreuzwegandacht  
am 06.03. und am 03.04. (Karfreitag)  
von Kinder mitgestaltet**

**19.03. Patrozinium Hl. Josef**  
19:00 Festgottesdienst

**22.03. 10:00 Kleinkindgottesdienst**

### OSTERN 2015

**29.03. Palmsonntag:**  
09:45 Palmweihe beim Schmied-Kreuz  
Prozession – Festgottesdienst v. Kindern  
und Landjugend mitgestaltet

**02.04. Gründonnerstag:**  
19:30 Feier vom Letzten Abendmahl –  
festlich gestaltet

**03.04. Karfreitag:**  
15:00 Todesstunde Jesu –  
Kreuzwegandacht von Kindern gestaltet  
19:30 Feier vom Leiden und Sterben  
Jesu Christi

**04.04. Karsamstag:**  
10:00–13:00 Anbetung beim Hl. Grab  
**21:00 Feier der Auferstehung –  
festlich gestaltet (Speisenweihe)**

**05.04. Ostersonntag:**  
10:00 Festgottesdienst (Speisenweihe)

**06.04. Ostermontag:**  
08:30 Gottesdienst

Ganz herzlich laden wir  
am **Karsamstag** – Tag der Grabesruhe –  
zum Gebet und Innehalten beim  
Hl. Grab in der Kirche ein.

**Die Aufteilung der Gebiete:**  
10:00 – 11:00 Lind, Lindenboden, Ed,  
Kirchdörfel und Dörfel  
11:00 – 12:00 Bruggberg, Salvenberg,  
Barmerberg und Grieb  
12:00 – 13:00 obere u. untere  
Nasensiedlung, Mühltal, Schwendt  
und Grünholzsiedlung

**Erstkommunion – Termine:**

**17.04. Taufenreuerung**  
für Erstkommunionkinder in Mariastein

**10.05. 10:00 Erstkommunion**

**Maiandachten**

jeweils an den Sonntagen im Mai um 19:00  
von verschiedenen Gruppen mitgestaltet

**02.05. Floriani**  
19:00 Gottesdienst

**14.05. Christi-Himmelfahrt**  
08:30 Gottesdienst

**24.05 Pfingstsonntag**  
10:00 Festgottesdienst

**25.05 Pfingstmontag**  
08:30 Gottesdienst

**04.06. Fronleichnam**  
08:30 Festgottesdienst  
mit anschließender Prozession

**14.06. Herz-Jesu**  
08:30 Festgottesdienst  
mit anschließender Prozession

**21.06. Pfarrhofeinweihung**  
10:00 Festgottesdienst

## Was ist los?

**12. März**  
**Eltern-Kind-Frühstück**

**17. März**  
**Notarsprechstunde  
Kindergarteneinschreibung**

**2. April**  
**Problemstoffsammlung**

**8. April**  
**Gartlerhoagascht**

**24. oder 25. April**  
**Fruhjahrskonzert**

**8. Mai**  
**Redaktionsschluss**

## Geburtstage von Jänner bis März

**60**  
Josef Lanzinger – März

**70**  
Anna Fuchs – Jänner  
Barbara Jantschgi – März

**75**  
Albert Treichl – März

**80**  
Dietlinde Thurner – Februar  
Erhard Gratt – März

**85**  
Magdalene Gratt – März

**90**  
Ange Gratt – März

## Stammgast nach Betriebsausflug

Die Firma Köstl machte 1989 ihren Betriebsausflug nach Itter, als Lehrling mit dabei war Bernd Ockert. Seitdem verbringt die Familie Ockert nun ihren Urlaub in Itter bei Fam. Loinger Haus Jochblick.

Im Dezember 2014 wurde Familie Ockert vom Tourismusverband Itter durch Vizebürgermeister Josef Faistenauer bei der Jausenstation Grünholz für 25 Jahre Treue geehrt.



Mich Loinger, Sonja Ockert, Maria Loinger, Josef Faistenauer, Bernd Ockert, Jenny und Andre.